

standt, diss heylsamme Werck Zu beydseitiger Satisfaction eingerichtet werden Könne; Wormit Unnss samtlichen dem Allmächtigen Gnaden schutz des höchsten getreülich entpfehlen. Geben in Unnsser Aller Nammen mit Unssern G.L. ... [Bundesgenossen Bürgermeister und Rat] der Statt Chur Secret Jnsigel Verschlossen ...".

- 1) s. Jecklin/Materialien I 493 Nr. 2056 IV Pt. 1
- 2) s. EA III 1, 745 (Beilage Nr. 31) sowie 753 (Beilage Nr. 33)
- 3) s. EA VI 2, 900 (Nr. 459), spez. 906 h, 910 dd. Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung u.a. auch durch Beat Kaspar Zurlauben vertreten. Das von Bündnen angestrebte Bündnis kam dann allerdings nicht zustande, s. Pieth/Bündnergeschichte 252f.

Kopie - AH 114, 195^f

77

1704 Oktober 22., Ivrea

A

SCHREIBEN VON RITTER [JOHANN FRANZ] REDING AN AMMANN¹ UND RAT
VON STADT UND AMT ZUG, ZUG

"Sie wollen geruhen, dass Jch, mit gebührendem Respect, E.H. berichte, wie (dass nach deme der Feindt [Frankreich] das Stättlein Bard mit stürmender hande eingenommen) wir auss (von Unssers Jntendenten untreu, undt persönlicher aussreissung harfliessenden mangel volks, holtzes, wassers, unnd allerhand nothwendigkeiten) Unnss gezwungen befunden, des überwinders gesetzes Zugeleben², Jhme das so genante Schloss unnd Basfort einzuraumen, und unss alss Kriegsgefangene Zu Ergeben; Wie Jch dann die gantze verloffeneit, Meinem bruder Obrist [Josef Anton Reding], mit allen Umständen, unnd in aller grundtlicher wahrheit entworffen worauff (wann es abzuhören beliebig) mich beziehe etc.

Wann nun aber underschidenlich ohnverdenklicher berichte einlanget, dass der unverhoffte Fleckensteinische Abmarsch [gemeint ist Oberst Johann Ludwig Franz Xaver Fleckenstein]³ durch das gantze Piemont, alle Mäüler über die allgemeine Reputation der Nation gantz unerträglich wetze; dannethin bey dem Fürsten [d.h. bei Herzog Viktor Amadeus II.] selbst eine unguote impression erfolgen dörfte, als ist mein billiche sorg, es möchte sich dessen herr Obrist Lieuten.^t [Johann Jakob] Muoss [=Muos, von Zug, Inhaber einer Kompagnie in des Absenders Bataillon], unnd übrige Ehrliche HH. Officiers, die so dapfer unnd treu, diessseits bey Mirh gestanden, auch andere abwesende, die Jch wie obige in diese dienst geführet, ... obwohlen gantz unschuldig Zu entgelten,

unnd anstatt des verhofften Nuzens grossen schaden Zu leiden haben dörfften etc.

Alss gelanget, an E.H. dero obsorg gegen den Jhrigen, in der gleichen unnd anderen fählen, mir bekanth ... Meine Respectivé underthänige pitt, mith unnd neben anderen Jnteressierten Lobl. Ohrten, Jhre vermögliche Patrocinzanz bey hochem ohrte also einzulegen; damit nit Totum pro parte Leiden müesste, unndt ein lauth pündtnus unnd Capitulation [mit Savoyen] abfolgendes Tractament, auch die Zu verhoffen habendt, wol verdiente Recompnz (gegen dem Treüen Theil) die Ehr der Nation, so wol hierlandts alss bey der gantzen ehrbahren welt erfrische, so Jch dann Jhrer hohen prudenz überlasse, unnd mich Zu dero ferneren gunsten, so aber mein Mütterlichster Gnaden sorge empfehlende, mit schuldigem Respect verbleibe ...".

"General[major] Reding pittet umb Oberkhei[tliche⁴ Assi]stanz⁴ für die Eydtg. Vol[ker in sav. Diensten]⁴".

- 1) Ammann war damals Beat Jakob II. Zurlauben.
- 2) Bezüglich des Ueberlaufens Redings und des unten genannten Muos aus den sav. in die franz. Dienste s. Zurlaubiana AH 102/72 Anm. 2.
- 3) Ueber die umstrittene Rolle Oberst Fleckensteins im Kampf gegen die Franzosen s. Bonjour/Schweiz und Savoyen 103-106 sowie Zurlaubiana AH 56/10, wobei anzunehmen ist, dass es sich beim dort genannten Colonel lieutenant wohl eher um Johann Ludwig Franz Xaver als um Jost Fleckenstein handelt.
- 4) Der Rest dieses Wortes ist weggeschnitten.

Original, Siegel flachgedrückt. Dorsualnotiz möglicherweise von Stadt- und Amtsrat Beat Kaspar Zurlauben
AH 114, 196, 198-199 - Blatt 198^v und 199 leer

1643 April 25.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN AN AMMANN¹ UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

"Wir hätend unss [als Vorort der kath. Orte] Zwar gärn enthalten, by Uech ... mit denen schryben und Bylagen, welche wir under dem 20t. Undt 22t. huius an Uech abgelassen, einzekommen, wil ess aber mehrteylss geschafft und sachen, die nit wol Langen Verzug gedulden mögend, machen wir unss die hoffnung Jhr ... wärden sälbsten, hochvernünfftig ermessen, das noth wendig sin wolle, die erklärungen hierüber anzuholen, deren wir nun mehr Täglich erwarten thuon. Und so dan heütigss morgenss, von üwer und U.G.L.A.E. [Bürgermeister und Rat von] ... Zürich [dem Vorort der eidg. Orte], unss witers